

Dichtschicht zur Abdichtung von Balkonen, Loggien und Laubengängen



Eigenschaften

HADALAN® DS91 13P ist eine zweikomponentige Abdichtungsmasse auf Polyurethanharzbasis. Nach der Durchhärtung erhält man eine elastische, widerstandsfähige und kälteflexible Beschichtung. Das Material ist für die Balkonabdichtung gemäß der DIN 18531-5 als zugelassene Abdichtungsschicht gemäß ETAG 005 ohne Vlieseinlage einzusetzen.

- Kälteelastisch
- Verwendbar ohne Vlieseinlage
- Rissüberbrückend
- Lösemittelfrei
- Wasserdampfdiffusionsfähig

Anwendung

HADALAN® DS91 13P als Abdichtung von mineralischen und keramischen Untergründen auf Balkon- und Terrassenflächen. Gemäß der DIN 18531-5 ist keine Vlieseinlage notwendig. Aufgrund der hervorragenden Verarbeitungseigenschaften können nahtlose Abdichtungsschichten auch in Anschluss- und Detailbereichen sicher und vergleichsweise einfach hergestellt werden. **HADALAN® DS91 13P** ist ein Systemprodukt, das als Abdichtung auf **HADALAN® EBG 13E** auch auf kritischen Untergründen eingesetzt werden kann. Für die Nuttschicht stehen verschiedene Systeme als Oberbelag zur Verfügung.

Anwendungsgebiete:

- Balkon- und Terrassenflächen
- Laubengänge, Loggien
- Beton- und Estrichflächen
- Außentrepfen
- Abdichtung gemäß DIN 18531-5
- Anschlussbereiche

Technische Daten

| | |
|---|--|
| Verpackung | Bl.-Eimer/Bl.-Fl. |
| Kombi-Geb./Misch-Geb. | 13 kg / 4 kg |
| Komponente A | 11,7 kg / 3,6 kg |
| Komponente B | 1,3 kg / 0,4 kg |
| Lieferform | 42 / 56 Geb./Pal. |
| Verarbeitungstemperatur (Luft, Untergrund, Produkt) | +10 °C bis +30 °C |
| Verarbeitungszeit ¹⁾ | ca. 20 Minuten |
| Dichte ¹⁾ | 1,2 kg/l |
| Festkörpergehalt | 96 % |
| Viskosität, verarbeitungsfertig ¹⁾ | ca. 80 dPa·s |
| Farbton | grau |
| Mischungsverhältnis in GT | 9 : 1 |
| Überarbeitbar ¹⁾ | > 24 h |
| Reißdehnung ¹⁾ | > 500 % |
| Haftzugfestigkeit | > 2 N/mm ² |
| μ-Wert | 1700 |
| Nutzungsdauer | W3, erwartete Nutzungsdauer 25 Jahre |
| Klimazonen | M u. S, gemäßigtes und extremes Klima TL4, extreme Tieftemperatur TH4, extreme hohe Temperatur |
| Dachneigung | S1 - S4 |
| Nutzlast | P4, besondere |
| Widerstand gegen Windlast | 2112 kPa |
| Wasserdampfdurchlässigkeit | S _d = 3 m, μ = 1700 |
| Lagerung | kühl, 9 Monate |

Verbrauch

| | |
|-------------------------------------|---------------------------|
| Je mm Schichtdicke | ca. 1,2 kg/m ² |
| Schichtdicke gemäß DIN 18531-5 2 mm | ca. 2,4 kg/m ² |

¹⁾ Bei +20 °C und 60 % relativer Luftfeuchte.

Untergrundvorbereitung

Der Untergrund muss tragfähig, sauber und frei von Rissen und trennenden Substanzen sein.

Verschmutzungen, Trennmittel, Öle, Mörtelreste, alte Anstriche etc. sind durch Kugelstrahlen, Fräsen oder Sandstrahlen zu entfernen. Der Restfeuchtegehalt des Untergrundes darf 4 Gew.% nicht überschreiten. Die Haftzugfestigkeit des Untergrundes muss mind. 1,5 N/mm² betragen.

Als Membranschicht im HADALAN® Balkenschutz-System ist **HADALAN® EBG 13E** als Verlaufsmasse in 2 mm Schichtdicke einzusetzen. Das Material kann auf feuchten Untergründen appliziert werden und dient als Dampfausgleichsschicht. Die nachfolgende Schicht **HADALAN® DS91 13E** kann auf die durchgetrocknete Schicht **HADALAN® EBG 13E** ohne weitere Kontaktschicht (Quarz) erfolgen.

Vor Beginn der Beschichtungsarbeiten muss der Untergrund oberflächentrocken sein. Feuchtigkeit auf dem Untergrund führt zu Blasenbildung und/oder Haftungsproblemen. Vorhandene Dehnungsfugen sind für die Beschichtungsarbeiten vorzubereiten (Einbau von Dehnfugenprofilen o. Ä.). Sie müssen in die Abdichtungsschicht übernommen werden.

Verarbeitung

1. Die Härterkomponente wird restlos in die Harzkomponente eingebracht. Mit einem langsam laufenden Rührwerkzeug (ca. 400 UpM) mit Rührquirl werden die Komponenten homogen vermischt. Die Mischdauer beträgt mind. 3 Minuten.
2. Anschließend wird das Material in ein sauberes Mischgefäß umgefüllt und erneut durchgemischt. Dieser Arbeitsgang ist erforderlich, da nicht homogen vermishtes Material (von Gebindewandungen oder Rührquirl) zu Schäden in der Abdichtung (Material wird nicht hart, bleibt klebrig) führt.
3. Nach dem Anrühren werden zunächst die Anschlussbereiche, Durchdringungen etc. beschichtet.
4. Anschließend wird **HADALAN® DS91 13P** mit der **Zahnleiste Spezial 48** gleichmäßig in einer Schichtdicke von 2 mm verteilt. Für den Aufkantungsbereich ist der Einsatz von Mohairrollen zweckmäßig.
5. Zur Beschichtung von geneigten und senkrechten Flächen kann die Standfestigkeit durch Zugabe von **HADALAN® SM 57DD** erhöht werden. Hierzu werden auf 4 kg **HADALAN® DS91 13P 1 - 2 l** **HADALAN® SM 57DD** zugegeben und homogen eingemischt.
- 6.1 **Gestaltung unifarbig**
HADALAN® DS91 13P wird nach Durchtrocknung mit **HADALAN® PUR Top 32P** farbig beschichtet.
- 6.2 **Gestaltung mit Farbchips**
HADALAN® DS91 13P wird nach Durchtrocknung mit **HADALAN® PUR Top 32P farbig** beschichtet. In die frische Beschichtung werden **HADALAN® ColourChips 89V** von Hand, mittels Einstreubecher oder Chirongebläse eingestreut. Nach der Trocknung wird die Fläche mit **HADALAN® PUR Top 32P** transparent versiegelt.
- 6.3 **Gestaltung mit Naturstein-Spachtelbelag**
HADALAN® DS91 13P wird nach Durchtrocknung eine Klebeschicht mit **HADALAN® PUR Top 32P** farbig aufgebracht und mit **Quartz0105 57M** abgesandet. (Dieser Vorgang kann mit dem Beschleuniger **HADALAN® BPT 37DD** deutlich beschleunigt werden, so dass die Klebeschicht nach ca. 20 Minuten überarbeitet werden kann). **HADALAN® MST 89M** entsprechend der Verarbeitungsrichtlinie und TM aufbringen.

Überarbeitung

Falls nachfolgende deckende Beschichtungen nicht gemäß den Vorgaben zwischen 24 und 48 Stunden aufgebracht werden können, ist nach einer Standzeit von mehr als 48 Stunden ein Voranstrich mit dem Haftvermittler **HADALAN® HV Uni 30DD** erforderlich. Eine Anwendung von **HADALAN® HV Uni 30DD** ist, z. B. zu Reinigungszwecken, auch bereits nach 12 Stunden möglich. Trennende Substanzen auf der Oberfläche sind zu entfernen, entweder durch Anwendung von **HADALAN® HV Uni 30DD** oder mechanisch.

hahne Systemprodukte

HADALAN® Balkenschutz-Systeme
HADALAN® BPT 37DD
HADALAN® HV Uni 30DD

Wichtige Hinweise

- Verarbeitungstemperatur von +10 °C bis +30 °C einhalten.
- Material vor der Verarbeitung mind. 24 Std. bei Raumtemperatur >+14 °C akklimatisieren/lagern.
- **HADALAN® PUR-Reaktionsharze** sind feuchtigkeitsreagierend. Deshalb müssen diese Materialien bis zur vollständigen Erhärtung vor Feuchtigkeit geschützt werden. Der zu beschichtende Untergrund muss oberflächentrocken sein.
- Hohe Temperaturen beschleunigen, niedrige Temperaturen verzögern den Erstarrungsverlauf.
- Bei der Verwendung von Teilmengen ist mit deutlichen Farbveränderungen zu rechnen.
- Streichabstände einhalten.
- Die Zugabe des Beschleunigers **HADALAN® BPT 37DD** (max. 2 %) ist ausschließlich bei der Gestaltung mit Naturstein-Spachtelbelägen zulässig.
- Arbeitsgeräte können im frischen Zustand mit **HADALAN® EPV 38L** gereinigt werden. Nach Durchtrocknung ist eine Reinigung nur noch mechanisch möglich.
- Weitere Hinweise entnehmen Sie bitte der Verarbeitungsanleitung "Sanierung, Beschichtung und dekorative Gestaltung mit **HADALAN® PUR Flüssigkunststoffen**".
- Direkte Sonneneinstrahlung während der Verarbeitung und Aushärtung vermeiden.

Inhaltsstoffe

Polyurethanharz, funktionelle Füllstoffe, Pigmente

Arbeitsschutz / Empfehlung

Nähere Informationen zur Sicherheit bei Transport, Lagerung und Umgang sind den aktuellen Sicherheitsdatenblättern zu entnehmen.

Entsorgung

Für alle Systeme gilt: Nur restentleerte Gebinde zum Recycling-Partner Interseroh geben. Gebinde nach Restentleerung mindestens 24 Stunden auslüften lassen. Ausgehärtete Materialreste können nach EAK-Schlüssel Nr. 08 04 09 (Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten) entsorgt werden.

HADALAN® DS91 13P



Hersteller

Sievert Baustoffe SE & Co. KG

Mühlenschweg 6, 49090 Osnabrück

Tel. +49 2363 5663-0, Fax +49 2363 5663-90

hahne-bautenschutz.de, info-hahne@sievert.de

Die Aussagen erfolgen aufgrund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen. Stand: 11.2023